

Arthur Schnitzler an Robert Adam, 9. 4. 1927

|A. S.  
WIEN, XVIII.  
STERNWARTESTR. 71

XVIII., Währing  
Sternwartestraße

H. Dr. Robert Adam Pollak

5 Ob.-Landesger-Rath

XII Wien Meidling  
Meidlinger Hptstr 54.

XII., Meidling  
Meidlinger Hauptstraße

|Wien, 9. 4. 927

Wien

10 lieber und verehrter Herr Doctor, entschuldigen Sie dñs ich erst heute, u über-  
dies auch mit ein paar flachligen Worten nur den Empfang Ihres interessanten  
u lebenswürdigen Briefes bestätige, der mit seinen Bedenken, wie nicht anders  
zu erwarten, gleich das Zentrum meiner kleinen Arbeit trifft. Sie haben gewiß  
recht, dafs es sich nie um eine Idee handelt – aber ob nicht zugleich um etwas,  
das mit Recht persönlicher Erfahrung schon nah verwandt ist, wäre vielleicht zu  
15 erwägen. Ohne Erfahrung – gäbe es dañ überhaupt eine Idee? – Doch das läßt  
|sich nicht auf dem Correspondenzwege (und überhaupt nicht endgiltig) erläu-  
tern. Vielleicht haben Sie, bei schönem Wetter, im späten Frühjahr einmal ein  
Stündchen Zeit für mich, ich denke an unsere Gespräche und an Sie selbst ver-  
ehrter Herr Doktor in herzlicher Sympathie zurück.

Der Geist im Wort und der Geist in  
der Tat

20 Viele Grüffe Ihr

ArthSchnitzler

♦ DLA, 96.34.2/29.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: Stempel: »9. IV. 27«.

1 A. S.] ovaler Absenderkleber